



Katholische Kirche Kärnten
KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA

Weil Gott
Liebe ist ...
Ker je Bog
ljubezen ...

Synodale Kirchenentwicklung / Sinodalni razvoj Cerkve
Regionale Begegnungen mit Diözesanbischof Dr. Josef Marketz

PSALM 63 – SEHNSUCHT NACH DER GEMEINSCHAFT MIT GOTT

- Stille -

- Confitemini domino

V: Gott! Du bist mein Gott, *
dich suche ich!

A: Ich sehne mich nach dir mit Leib
und Seele; *
ich dürste nach dir wie ausgedörrtes,
wasserloses Land.

V: Im Heiligtum schaue ich
nach dir aus, *
um deine Macht und
Herrlichkeit zu sehen.

A: Deine Liebe bedeutet mir mehr
als das Leben, *
darum will ich dich preisen.

V: Mein Leben lang will ich
dir danken *
und dir meine Hände im
Gebet entgegenstrecken.

A: Du machst mich satt und glücklich
wie bei einem Festmahl; *
mit jubelnden Lippen preise ich dich.

V: In nächtlichen Stunden,
auf meinem Bett,
gehen meine Gedanken zu dir *
und betend sinne ich über
dich nach.

A: Ja, du hast mir geholfen, *
im Schutz deiner Flügel kann ich
vor Freude singen.

V: Ich halte mich ganz nah bei dir, *
und du stützt mich mit deiner
mächtigen Hand.

A: Ehre sei dem Vater, dem Sohn und
dem Heiligen Geist *

V: Wie im Anfang, so auch jetzt und
alle Zeit, und in Ewigkeit. Amen.

(Ü: Gute Nachricht Bibel)

- Confitemini Domino

- Stille -

- Die Betenden wiederholen
laut Worte, Verse, die sie in
diesem Moment besonders
berühren. Dann betet der/
die Vorbeter/in den Psalm
noch einmal vor.

- Confitemini Domino

Vifis, Va

Kv Con - fi - te - mi - ni Do - mi - no,

quo - ni - am bo - nus. Con-fi-te-mi-ni

Do-mi-no, Al-le-lu - ia.

IMPULSE FÜR EIN GEMEINSAMES NACHDENKEN

Meditationsgebet Psalm 63

Gedanken des Bischofs:

Das Interview auf www.kath-kirche-kaernten.at/kirchenentwicklung (QR-Code) gemeinsam anhören oder „Vorwort des Bischofs“ aus der Broschüre „Pastorale Grundorientierung“ lesen.



Murmelgespräch mit dem Nachbarn:

Wenn ich jetzt hinausgehen würde, was würde ich gerne weitererzählen?

3er- Gruppengespräche:

Die 8 Haltungen (**glaubensstark • missionarisch • spirituell • caritativ • innovativ • nachhaltig • synodal • partizipativ**) werden auf Karten im Raum verteilt. In einer Nachdenkphase überlegt jede/r für sich, über welche Haltung er/sie sich Gedanken machen möchte (*Damit beginne ich heute! Über diese Haltung habe ich noch nie nachgedacht. Das spricht mich gerade besonders an ...*). *Warum ist diese Haltung für mich wichtig? Welche Fragen tun sich für mich auf?*

Danach finden sich 3er Gruppen (vorzugsweise zur gleichen Haltung, bei kleinen Gruppen themenübergreifend) in denen jeweils eine Person wenige Minuten ihre Gedanken teilt. Die anderen beiden hören zu – ohne zu unterbrechen. Es geht um das synodale Hören (*Ich höre zu. Was ist dem/der anderen wichtig? Hat er/sie ein anderes Verständnis dieser Haltung? Gibt es einen „neuen“ Aspekt?*). Dann notieren die Zuhörenden ihre Wahrnehmung mit einem Wort oder einem Satz auf eine Karte.

ODER

Gemeinsame Meditation in der Gruppe:

Ein Bild mit Überschrift aus der Broschüre „Pastorale Grundorientierung“ wird gemeinsam betrachtet. Jede Person ist eingeladen seine/ihre Gedanken zu sagen. Alle hören schweigend zu und notieren einen Satz oder ein Wort, das ihnen in Erinnerung geblieben ist oder besonders beeindruckt hat.

In der (Groß-)Gruppe:

Die Karten/Notizen werden zusammengetragen und den jeweiligen Haltungen zugeordnet. Zum Abschluss können die Erfahrungen geteilt werden. *Was fällt mir auf? Was bedeutet das für mich?*

Abschluss:

Gebet zur synodalen Kirchenentwicklung

GEBET ZUR SYNODALEN KIRCHENENTWICKLUNG

Gott, weil du Liebe bist,
lädst du uns ein, dir zu glauben
und Menschen von unserer Hoffnung
zu erzählen.

Weil du Liebe bist,
atmet dein Geist in uns.
Er schenkt uns Offenheit und Kraft,
füreinander da zu sein
und das Gute zu tun.

Weil du Liebe bist,
zeigst du uns neue Wege
und schenkst unserem Tun Bestand.

Weil du Liebe bist,
lässt du uns diesen Weg gemeinsam gehen,
damit wir am Leben der Menschen teilhaben,
mit ihnen Freude und Sorgen teilen.

Wir bitten dich:
erwecke in uns deinen Geist,
der Leben schenkt und die Herzen verwandelt,
damit wir neu beginnen,
glaubensstark und missionarisch
in deiner Liebe zu leben.

Er werde in uns zur sprudelnden Quelle,
stille unseren spirituellen Durst nach dir
und mache uns stark im caritativen Tun,
damit wir dich in den Armen erkennen
und den Hilfsbedürftigen dienen.

Erfülle uns mit deinem Geist,
damit wir nach innovativen Wegen suchen,
deine Botschaft nachhaltig in
unserem Leben zu verwurzeln.

Stärke unter uns das Band deiner Liebe,
damit wir zu einer geschwisterlichen
Gemeinschaft werden,
ein Ort des Friedens und der Gerechtigkeit,
ein Zeichen der Hoffnung für diese Welt.

Gott, weil du Liebe bist,
lass uns heute damit beginnen.

Bog, ker si ljubezen,
nas vabiš, da vate verujemo
in z ljudmi delimo upanje,
ki je v nas.

Ker si ljubezen,
med nami prebiva tvoj Duh,
ki nas odpira in krepi,
da smo tu drug za drugega
ter zlo premagujemo z dobrim.

Ker si ljubezen,
nam kažeš nove poti
in podpiraš naša prizadevanja.

Ker si ljubezen,
nas skupno pošiljaš na to pot,
da bi živeli med ljudmi
ter z njimi delili radost in skrb.

Prosimo te:
obudi v nas svojega Duha,
ki spreobrača naša srca in oživlja,
da bomo tvoje priče,
močni v veri in polni misijonarske ljubezni.

On naj v nas žubori kot tista živa voda,
ki lahko edina poteši našo duhovno
žejo po tebi,
in daje moč za dobra dela,
da te bomo spoznali v revnih
in služili pomoči potrebnim.

Tvoj Duh naj nas vodi,
ko iščemo inovativne poti,
da bi se tvoje veselo oznanilo
trajnostno zakoreninilo v našem življenju.

Utrdi med nami vez ljubezni,
da bomo kot skupnost
bratov in sester
kraj miru in pravičnosti,
znamenje upanja za ta svet.

Bog, ker si ljubezen,
daj, da bomo s tem začeli danes.